

Umfrage zum Konsum psychoaktiver Substanzen und zur medizinischen und psychosozialen Versorgungslage seit Beginn der Corona-Krise

Hallo! Im Rahmen des Forschungsprojekts Phar-Mon plus des IFT Institut für Therapieforchung in München (<https://www.ift.de/>) untersuchen wir den Konsum psychoaktiver Substanzen sowie die medizinische und psychosoziale Versorgungslage während der Corona-Krise!

Ziel dieser Umfrage ist es, die in Zusammenhang mit der Corona-Krise eingetretenen Veränderungen und Erfahrungen in Bezug auf den Substanzkonsum, das Suchthilfesystem und die damit einhergehenden Maßnahmen zu erfassen. Die Daten sollen dazu beitragen, die Auswirkungen dieser beispiellosen Krise besser zu verstehen, um für die Zukunft Handlungsempfehlungen für die Drogen- und Suchthilfepolitik ableiten zu können.

Informationen zur Teilnahme

Zur besseren Einschätzung der Versorgungslage seit Beginn der Corona-Krise wäre Ihre Mithilfe für uns sehr wertvoll!

Falls Sie innerhalb der letzten 12 Monate psychoaktive Substanzen (inkl. Alkohol und Tabak) konsumiert haben und mindestens 16 Jahre alt sind, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie den Fragebogen ausfüllen und uns damit unterstützen, Handlungsempfehlungen für die Politik abzuleiten! Die Befragung dauert etwa 10 bis 20 Minuten.

Bei Fragen können Sie jederzeit über - Phar-Mon-plus@ift.de - Kontakt mit den Projektmitarbeiter/innen am IFT aufnehmen.

Der Link zum Fragebogen:

https://s2survey.net/pharmon_plus_corona001440/?q=PharMon_plus_Corona



Datenschutz

Wir versichern Ihnen, dass wir gewissenhaft mit Ihren Daten umgehen. Alle Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und ausschließlich zum Zweck dieser Studie verwendet.